

Dr. Gerhard Feige
Bischof von Magdeburg



Katholische Pfarrei St. Peter und Paul
OT Dessau
Zerbster Str. 48
06844 Dessau-Roßlau

Magdeburg, 19.07.2021

Liebe Schwestern und Brüder in der Pfarrei St. Peter und Paul, Dessau,

mit diesem Brief wende ich mich an Sie, um Sie über eine Entscheidung der Europäischen Provinz der Maristenpatres zu informieren. Im Brief vom 29. Juni hat mich der Provinzial, Pater Martin McAnaney, darüber informiert, dass die Provinzglieder entschieden haben, ihre Niederlassung in Dessau aufzulösen. Nach Möglichkeit soll dies in den kommenden sechs Monaten geschehen. Der konkrete Termin muss erst noch in der kommenden Zeit im Gespräch zwischen den Provinzbeauftragten und den Verantwortlichen im Bistum Magdeburg und in der Pfarrei vereinbart werden.

So sehr ich diese Entscheidung der Provinzleitung bedauere, so sehr kann ich sie auch nachvollziehen. Die Maristen in Deutschland werden älter und weniger, so dass sie Niederlassungen, in denen sie zum Teil jahrzehntelang tätig waren, aufgeben müssen.

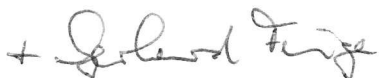
Bei allem Bedauern über die nun anstehende Veränderung bin ich sehr dankbar für die 29 Jahre, in denen die Maristen in Dessau gewirkt haben. Pater Heinrich Haskamp danke ich für seinen Dienst als Pfarrer und Dechant, Pater Georg Galke für sein Wirken in der Telefonseelsorge und als Geistlicher Begleiter, Pater Alfons Averbek für sein Engagement auf dem Bibelturm um Wörlitz und Pater Josef-Maria Merkl für die seelsorgliche Begleitung

der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Caritas-Einrichtungen. Erinnern darf ich aber auch an Pater Bernd Kordes und Pater Hermann Wöste, die gemeinsam mit Pater Heinrich Haskamp die Niederlassung in Dessau-Süd am 1. September 1992 gegründet haben und den Dienst aufnahmen. Mit ihrem Wirken haben die Maristenpatres unserer Kirche in Dessau und in unserem Bistum ein freundliches und den Menschen zugewandtes Gesicht gegeben.

Liebe Schwestern und Brüder, mit dem Abschied der Maristenpatres aus Dessau fällt dem Kirchenvorstand und dem Pfarrgemeinderat gemeinsam mit Propst Dr. Matthias Hamann und den anderen hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern die schwierige Aufgabe zu, erst einmal zu überlegen, wie das Leben in der Pfarrei künftig gemeinsam gestaltet werden kann. Selbstverständlich wird unser Ordinariat nach seinen Möglichkeiten Sie bei Bedarf dabei unterstützen.

Für diesen vor Ihnen liegenden Wegabschnitt erbitte ich Gottes reichen Segen.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read "Gerhard Feige".

Dr. Gerhard Feige
Bischof